

Siemens stellt neue Version von Desigo CC jetzt mit direkter Cloud-Konnektivität vor

- **Anbindung der Gebäudemanagementplattform Desigo CC V6 an Building X, die offene und KI-fähige Cloud-Plattform von Siemens**
- **Verbesserte Cybersicherheit mit erweiterter Unterstützung für IEC 62443-3-3 SL2**
- **Neue Flex-Client-Funktionen verbessern das Nutzererlebnis**
- **Erfüllt die Anforderungen des BACnet B-XAWS-Profiles für domänenübergreifende Advanced Workstation und BACnet Secure Connect**

Siemens Smart Infrastructure stellt Desigo CC V6, die neueste Version der integrierten Gebäudemanagementplattform für die Digitalisierung von Gebäuden jeder Größenordnung vor. Desigo CC V6 verbindet sich direkt mit Building X und ist weltweit eines der ersten zertifizierten Gebäudemanagementsysteme, das die Anforderungen des BACnet B-XAWS-Profiles für domänenübergreifende Advanced Workstation mit BACnet Secure Connect erfüllt.

Direkte Cloud-Konnektivität zu Building X

Desigo CC unterstützt jetzt die direkte Anbindung an Building X, die offene und KI-gestützte Cloud-Plattform von Siemens. Gebäudebetreiber können mehrere Desigo CC-Standorte mit der Cloud-Anwendung Building X Operations Manager überwachen und managen. Im Falle einer Störung oder Betriebsauffälligkeit kann so umgehend reagiert werden, wodurch unnötige Anwesenheiten vor Ort vermieden wird. Mit dem Operations Manager verbindet sich das Bedienpersonal direkt zum Flex Client von Desigo CC vor Ort, ohne eine komplexe VPN-Konfiguration durchführen zu müssen.

Verbesserte Cybersicherheit

Siemens AG
Communications
Leitung: Lynette Jackson

Werner-von-Siemens-Straße 1
80333 München
Deutschland

Die Verbesserung der Cybersicherheit ist immer ein wesentlicher Bestandteil jeder neuen Version. Die Plattform erfüllt höchste Schutzanforderungen und unterstützt zusätzliche Szenarien des Security Level 2 der IEC 62443-3-3. Darüber hinaus ermöglicht sie die Anpassung an die bestehende IT-Infrastruktur von Kunden und bietet ein verbessertes Benutzermanagement sowie erhöhte Kennwortsicherheit.

Besseres Benutzererlebnis

Neben einer hochmodernen Benutzeroberfläche bietet der Desigo CC Flex Client zusätzliche Softwarefunktionen, die das Benutzererlebnis für das Bedienpersonal verbessern. Zu den Highlights gehören der Log Viewer zur einfachen und effizienten Analyse von Protokolldaten, der Flex Client Report Viewer zum Erstellen, Anzeigen und Herunterladen von Berichten und Auswertungen sowie die Möglichkeit, Empfänger und Gruppen mit der neuen Anwendung für Benachrichtigungen zu managen.

Domänenübergreifende BACnet-Zertifizierung

Zur Integration unterschiedlicher Subsysteme in ein gemeinsames Gebäudemanagementsystem unterstützt Desigo CC den herstellerunabhängigen BACnet-Standard. Desigo CC ist eine der ersten Gebäudemanagementplattformen, die nach dem domänenübergreifenden Profil B-XAWS zertifiziert ist und die sichere Kommunikation mit BACnet Secure Connect unterstützt. BACnet/SC verschlüsselt den Datenverkehr und gewährleistet eine sichere Verbindung zwischen allen BACnet-Geräten.

Desigo CC ist die technologische Plattform für eine smarte Gebäudeinfrastruktur. Die offene, leistungsfähige und stets aktuelle Plattform steigert den Komfort, Effizienz, Resilienz und Sicherheit von Gebäuden deutlich.

Desigo CC V6 wird erstmals auf der Light + Building 2022 vom 2. bis 6. Oktober in Frankfurt vorgestellt. Besuchen Sie uns in Halle 11.0, Stand B56. Weitere Informationen über die Siemens-Präsenz auf der Messe sind [hier](#) zu finden.

Diese Pressemitteilung ist verfügbar unter <https://sie.ag/3RhORlp>

Weitere Informationen zu Siemens Smart Infrastructure finden Sie unter www.siemens.com/smart-infrastructure und www.siemens.de/smart-infrastructure

Weitere Informationen zu Desigo CC finden Sie unter www.siemens.com/desigocc und siemens.de/desigocc

Weitere Informationen zu Building X finden Sie unter www.siemens.com/buildingx und siemens.de/buildingx

Ansprechpartner für internationale Fachpresse

Catharina Bujnoch-Gross

Tel.: +41 795 660 778; E-Mail: catharina.bujnoch@siemens.com

Ansprechpartner für deutsche Fachpresse

Nicole Bär

Tel.: +41 794 505 031; E-Mail: nicole.baer@siemens.com

Folgen Sie uns auf Twitter unter

www.twitter.com/siemens_press und www.twitter.com/SiemensInfra

Siemens Smart Infrastructure (SI) gestaltet den Markt für intelligente, anpassungsfähige Infrastruktur für heute und für die Zukunft. SI zielt auf die drängenden Herausforderungen der Urbanisierung und des Klimawandels durch die Verbindung von Energiesystemen, Gebäuden und Wirtschaftsbereichen. Siemens Smart Infrastructure bietet Kunden ein umfassendes, durchgängiges Portfolio aus einer Hand – mit Produkten, Systemen, Lösungen und Services vom Punkt der Erzeugung bis zur Nutzung der Energie. Mit einem zunehmend digitalisierten Ökosystem hilft SI seinen Kunden im Wettbewerb erfolgreich zu sein und der Gesellschaft, sich weiterzuentwickeln – und leistet dabei einen Beitrag zum Schutz unseres Planeten. Der Hauptsitz von Siemens Smart Infrastructure befindet sich in Zug in der Schweiz. Zum 30. September 2021 hatte das Geschäft weltweit rund 70.400 Beschäftigte.

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein Technologieunternehmen mit Fokus auf die Felder Industrie, Infrastruktur, Mobilität und Gesundheit. Ressourceneffiziente Fabriken, widerstandsfähige Lieferketten, intelligente Gebäude und Stromnetze, emissionsarme und komfortable Züge und eine fortschrittliche Gesundheitsversorgung – das Unternehmen unterstützt seine Kunden mit Technologien, die ihnen konkreten Nutzen bieten. Durch die Kombination der realen und der digitalen Welten befähigt Siemens seine Kunden, ihre Industrien und Märkte zu transformieren und verbessert damit den Alltag für Milliarden von Menschen. Siemens ist mehrheitlicher Eigentümer des börsennotierten Unternehmens Siemens Healthineers – einem weltweit führenden Anbieter von Medizintechnik, der die Zukunft der Gesundheitsversorgung gestaltet. Darüber hinaus hält Siemens eine Minderheitsbeteiligung an der börsennotierten Siemens Energy, einem der weltweit führenden Unternehmen in der Energieübertragung und -erzeugung.

Im Geschäftsjahr 2021, das am 30. September 2021 endete, erzielte der Siemens-Konzern einen Umsatz von 62,3 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 6,7 Milliarden Euro. Zum 30.09.2021 hatte das Unternehmen weltweit rund 303.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.